



**Ratgeber**

## **Unterlagsböden / Estricharbeiten - Tipps**

### **Unterlagsböden mit denen es sich leben lässt**

- Gipsfaserschotter als Ausgleichsschüttung
- Holz- oder Magnesitgebundene Holzwoleplatten-Blindböden zwischen den Tragbalken auf einer Schlaglatte verlegt
- Magnesit-Unterlagsböden oder Steinholzunterlagsböden aus Magnesit mit Magnesiumchloridlauge und Füllstoffen, z.B. Holzspäne
- Naturanhydrit-Unterlagsboden selbstnivellierend
- Perlite-Schüttung gebunden mit Naturharz und Wachs. Hoher Wärmedämmwert. Setzungsmass ca. 10%
- Perlite-Weisszementmörtel ist geeignet als Füllmasse zwischen Holzbalken auf Blindböden (hoher Schallschutz)
- Trasskalkunterlagsböden bestehend aus Kalk, Trass und Sand

Beton und Betonprodukte auf Portlandzementbasis sind Baubiologen oft ein Dorn im Auge. Nicht immer kann aus Gründen der Standfestigkeit oder Konstruktion auf Beton verzichtet werden. Ein [Zuschlagstoff](#) kann die angenommenen negativen Eigenschaften des Betons möglicherweise deutlich verringern.

---

Copyright © 2009 - 2026 www.gesundes-haus.ch – Stand: 14.02.2026

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

**Sponsoren/Partner:**

